

## RETHINKING THE LANGUAGE LEARNER

### PARADIGMEN – METHODEN – DISZIPLINEN

28.02.2019 bis 02.03.2019 an der Universität Bremen

#### CALL FOR PAPERS

Alle Bereiche unserer Gesellschaft werden gegenwärtig von tiefgreifenden Entwicklungen und Veränderungen beeinflusst. Globalisierung, demographischer Wandel und weiter zunehmende Digitalisierung der Lebens- und Arbeitswelt führt dazu, dass Wissen und Wissensvermittlung den schnelllebigen Veränderungen stetig neu angepasst werden müssen. Rasch wachsende Internationalisierung, zunehmende Heterogenität und Diversität, verbunden mit immer straffer angelegten Studienplänen, erfordern eine Neuausrichtung von Sprachenlernen und -lehren an unseren Hochschulen. Sprachenzentren stehen daher vor der Herausforderung, Angebote und Konzepte auf veränderte Lerner\*innen, neue Lernkulturen und Lernformate auszurichten. Dies hat gleichermaßen Auswirkungen auf die Arbeit und Ausbildung von Lehrkräften wie Studierenden.

Das 7. Bremer Symposium möchte eine Plattform bieten, dieses Spannungsfeld aus Sicht der Sprachlehr- und Sprachlernforschung sowie den Bezugswissenschaften zu beleuchten, interdisziplinäre Zugänge aufzuzeigen und dabei den Lernenden in den Fokus zu rücken. Hierzu muss sich die Fremdsprachenlehre an den Hochschulen mit angrenzenden Bereichen wie Neurolinguistik und Neurodidaktik verzahnen, ebenso wie sie Konzepte der Mehrsprachigkeitsdidaktik, des *translanguaging* und der *language awareness* mit aufnehmen sollte. Ebenso sollte aufgezeigt werden, wie sich solche Konzepte in den Curricula und dem Unterrichtsalltag praktisch umsetzen lassen können.

Zu diesen Schwerpunkten können empirische, praktische oder theoretische Ansätze präsentiert und diskutiert werden. Wir laden Sie daher herzlich ein, Ihre Arbeiten in Form von Vorträgen, interaktiven Workshops oder Posterpräsentationen vorzustellen. Die Arbeiten sollen einen klaren Bezug zur Sprachlehre an Hochschulen aufweisen.

Im Rahmen eines Forschungskolloquiums können laufende Forschungsvorhaben aus diesen Bereichen präsentiert und mit einer Expertengruppe vertieft diskutiert werden.

#### VORGESEHENE SEKTIONEN

- Sektion 1: Lernendenautonomie fördern
- Sektion 2: Neue Zielgruppen & Lernformate
- Sektion 3: Assessment von Lernenden
- Sektion 4: Perspektiven aus benachbarten Disziplinen
- Sektion 5: Lernende motivieren
- Sektion 6: Fertigkeiten & Kompetenzen
- Sektion 7: Lernerzentrierte Materialien & Methoden



#### Präsentationsmöglichkeiten

- Vortrag in einer der sieben Sektionen (25 min Vortrag + 10 min Diskussion)
- Interaktiver Workshop (90 min – nicht an eine Sektion gebunden)
- Posterpräsentation
- NEU: Forschungskolloquium

#### VORTRAGSSPRACHEN

Deutsch, Englisch, weitere Sprachen nach Absprache mit dem Organisationsteam

#### VORTRAGSANMELDUNG

Einreichen eines Abstracts  
01.06.2018 bis 28.10.2018  
nur online möglich unter:  
<http://www.fremdsprachenzentrum-bremen.de/symposion>

#### TAGUNGSGEBÜHR

Bis 31.12.2018: 85 €/ ermäßigt 70 €  
Ab 01.01.2019: 100 €/ ermäßigt 85 €  
Vortragende: 70 €

#### TEILNAHMEANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

[www.fremdsprachenzentrum-bremen.de/symposion](http://www.fremdsprachenzentrum-bremen.de/symposion)  
(Anmeldung möglich ab dem 1. September 2018)

#### VERANSTALTER

Fremdsprachenzentrum der Hochschulen im Land Bremen (FZHB) in Kooperation mit dem Arbeitskreis der Sprachenzentren an Hochschulen e.V. (AKS)

#### ORGANISATIONSTEAM

Prof. Dr. Claudia Harsch  
Dr. Anikó Brandt  
Dr. Astrid Buschmann-Göbels  
Katrina Stollmann, M.A.  
Hannah O'Neill

#### KONTAKT

Dr. Anikó Brandt  
Universität Bremen / Fremdsprachenzentrum der Hochschulen im Land Bremen (FZHB)

Universitäts-Boulevard 13  
28359 Bremen  
Tel.: 0421-218-61993  
[symposion@uni-bremen.de](mailto:symposion@uni-bremen.de)  
[www.fremdsprachenzentrum-bremen.de/symposion](http://www.fremdsprachenzentrum-bremen.de/symposion)